20. Wahlperiode

Drucksache **20/11512**

HESSISCHER LANDTAG

31. 08. 2023

INA

Dringlicher Berichtsantrag

Fraktion der Freien Demokraten

Anforderungsprofil in der Stellenausschreibung für die Vizepräsidentin oder den Vizepräsidenten des Hessischen Landeskriminalamtes

Die Anforderungen an die Vizepräsidentin oder den Vizepräsidenten des Hessischen Landeskriminalamtes (LKA) in früheren Ausschreibungen haben sich bewährt und nach derzeitigen Erkenntnissen zur Qualität der Arbeit sowie zur Förderung der strategischen Ziele des LKA beigetragen. Die erforderlichen Anforderungen an notwendige Kompetenzen und Qualifikationen müssen für eine erfolgreiche Führungskraft im Landeskriminalamt sorgfältig analysiert werden. Sie müssen die spezifischen Herausforderungen widerspiegeln und gewährleisten, dass die zukünftige Vizepräsidentin oder der zukünftige Vizepräsident über das nötige Fachwissen, insbesondere im kriminalpolizeilichen Bereich und die Führungsfähigkeiten verfügt. Überdies soll die zukünftige Vizepräsidentin oder der zukünftige Vizepräsident Mitglied in der AG Kripo werden, was unzweifelhaft kriminalpolizeiliche Expertise erfordert. Die Aufrechterhaltung der bisherigen Anforderungen in der neuen Stellenausschreibung sollten weiterhin Kandidatinnen und Kandidaten von höchster Qualifikation und Erfahrung ansprechen. Zudem zeigen konstante Anforderungen Transparenz und Fairness im Auswahlprozess. Aus den genannten Gründen müssten die gleichen Anforderungen wie in der vorherigen Stellenausschreibung aus dem Jahr 2020 für diese Position beibehalten werden. Dies soll dazu beitragen, dass die Führungsebene des Hessischen Landeskriminalamts stark bleibt und in der Lage ist, die vielfältigen Herausforderungen im Bereich der Kriminalitätsbekämpfung, der Sicherheit und der öffentlichen Ordnung erfolgreich anzugehen. Natürlich muss auch beachtet werden, dass das Amt künftig durch eine politische Beamtin oder einen politischen Beamten geleitet wird.

Die Landesregierung wird ersucht, im Innenausschuss (INA) über folgenden Gegenstand zu berichten:

1. Unterscheiden sich die Anforderungen der aktuellen Stellenausschreibung von denen aus dem Jahr 2020 für die Position der Vizepräsidentin oder des Vizepräsidenten des Hessischen Landeskriminalamtes und wenn ja, inwiefern?

2. Warum wurden die Anforderungen an die betreffende Position in der neuen Ausschreibung geändert?

3. Inwiefern sieht die Landesregierung die Notwendigkeit des Vorhandenseins kriminalpolizeilicher Erfahrung für die betreffende Position als Auswahlkriterium, insbesondere vor dem Hintergrund, dass diese Person auch Mitglied der AG Kripo wird?

4. Stimmt die Landesregierung zu, dass durch die Beibehaltung der gleichen Anforderungen über mehrere Ausschreibungsläufe sichergestellt wird, dass alle Bewerberinnen und Bewerber auf gleicher Grundlage beurteilt werden und dies einen fairen und konsistenten Auswahlprozess sicherstellt, in dem alle Bewerberinnen und Bewerber anhand derselben Kriterien gemessen werden?

5. Wird die Landesregierung die betreffende Stellenausschreibung an die Anforderungen der Stellenausschreibung aus dem Jahr 2020 anpassen?

Wiesbaden, 31. August 2023

Der Parlamentarische Geschäftsführer:
Dr. Matthias Büger

Eingegangen am 31. August 2023 · Ausgegeben am 1. September 2023
Herstellung: Kanzlei des Hessischen Landtags · Postfach 3240 · 65022 Wiesbaden · www.Hessischer-Landtag.de